

Verlag der Dürr'schen Buchhandlg., Leipzig.**Zur gef. Kenntnisnahme!**

Folgende Gruppen unseres Verlages haben wir mit allen Vorräten und Rechten abgetreten:

1. An die Firma O. R. Reisland, Leipzig.

Gruppe Lehrbücher für höhere Schulen:

Berndt - Granz - Grobe, Deutsches Lesebuch.

Bork - Crantz - Haentzschel, Mathematischer Leitfaden.

Bork - Nath, Mathematische Hauptsätze für Gymnasien.

— do. für Realgymnasien.

Böttger, Ebene Geometrie.

— Grundzüge der Geometrie.

— Stereometrie.

Böttger-Hartenstein, Trigonometrie.

Clemen, Einführung in die Heilsgeschichte.

— Abriss der Glaubenslehre.

— Abriss der Kirchengeschichte.

Deutsches Lesebuch für Realschulen und verwandte Lehranstalten.

Eichler, Griechisches Übungsbuch zur Formenlehre.

— Griech. Übungsbuch zur Syntax.

Fischer, Bürgerkunde.

Fischer-Pöhler, Französische und englische Lieder.

Friedenberg-Pöhler, Liedersammlung für Realschulen.

Fritzsche, Vorschule der Philosophie.

Gercken, Grundzüge der darstellenden Geometrie.

Goldacker - Hofmann - Kreussler, Leitfaden für den Religionsunterricht. Ausgabe A., B., C., D. nebst Anhang.

Hofmann, Für Feste und Fahrten.

Kaemmel, Bürgerkunde für Sachsen.

Ketzer, Schulgeographie.

Grammatischer Anhang.

Koch-Bork, Flottenlesebuch.

Leitfaden für den Geschichtsunterricht.

Meyer-Nagel, Deutsches Lesebuch. Ausg. A, B und C.

Müller, Dr. Rudolf, Auslese aus Arndts Prosaschriften.

Pfalz, Die Geschichte in ihren Grundzügen.

Schöpke, Sprachstoffe.

Schöpke-Scheibner-Gassmeyer, Lehrgang der französischen Sprache nebst Schlüssel.

Schulze-Pahl, Mathematische Aufgaben. Ausgabe für Gymnasien nebst Lösungen.

— do. für Realgymnasien nebst Lösungen.

— do. für höhere Mädchenschulen.

Studing, Deutsches Lesebuch für sächsische Gymnasien.

— Hilfsbuch für den deutschen Unterricht.

2. An Herrn Dr. Felix Meiner, Leipzig.

Gruppe der Philosophie einschliesslich Philosophische Bibliothek.

3. An Herrn Ed. Nahmmacher, Leipzig.

Die Firma Ed. Peter's Verlag.

4. An die Firma Bernhard Hermann, Leipzig.**Die Kommissionsabteilung.**

Die zur Ostermesse zur Verrechnung gelangenden Beträge sind noch mit uns zu verrechnen.

Die Auslieferung der Philosophischen Gruppe werden wir für Rechnung des Herrn Dr. Felix Meiner weiter besorgen.

Leipzig, den 1. April 1911.

Dürr'sche Buchhandlung.

Leipzig, Kreuzstr. 1c
am 1. April 1911

P. P.

Im Anschluss an die Mitteilung der Dürr'schen Buchhandlung beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich die Verlagsbuchhandlung

Ed. Peter's Verlag

käuflich erworben habe und unter der bisherigen Firma fortführen werde.

Die Auslieferung des Verlages erfolgt nur durch Herrn Carl Fr. Fleischer.

Mit dem höflichen Ersuchen, meiner Firma das ihr seit 50 Jahren entgegengebrachte Interesse auch in Zukunft bewahren zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

Eduard Nahmmacher
in Firma Ed. Peter's Verlag.

Unter Hinweis auf obige Anzeige der Dürr'schen Buchhandlung erlaube ich mir mitzuteilen, dass ich am heutigen Tage unter der Firma

Felix Meiner

eine Verlagsbuchhandlung gegründet habe, die sich hauptsächlich die Pflege der sozialwissenschaftlichen, historischen und philosophischen Wissenschaften zur Aufgabe machen wird. Als Grundstock erwarb ich von der Dürr'schen Buchhandlung in Leipzig deren philosophische Abteilung, speziell die bekannte „Philosophische Bibliothek“. Ich werde nach besten Kräften bemüht sein, diese in der alten, bewährten Weise fortzuführen und zu erweitern, und bitte um weitere freundliche Verwendung.

Meine Mitgliedschaft beim Verein der Buchhändler zu Leipzig und beim Börsenverein der Deutschen Buchhändler habe ich angemeldet.

Kataloge meines Verlages stehen auf Wunsch in beliebiger Anzahl zur Verfügung. Wegen besonderer Verwendung bitte ich, sich mit mir in Verbindung setzen zu wollen.

Meine Auslieferung übertrug ich der Dürr'schen Buchhandlung.

Hochachtungsvoll

Dr. Felix Meiner.

P. P.

Meine im Jahre 1888 gegründete Buch-Kunst- und Papierhandlung bringe ich hierdurch mit dem Buchhandel in direkten Verkehr. Meine Kommission übernahm freundl. die Firma F. Volckmar in Leipzig.

Diese wird stets mit genügend Geld versehen sein, um Barpakete und Barfacturen prompt einlösen zu können. Die Herren Verleger bitte ich um gütige Zusendung von Katalogen und Mitteilungen. **Meinen Bedarf wähle ich selbst.**

Hochachtungsvoll

Hohenlimburg i. Westf.,
Herrenstrasse 2.

Woldemar Schmidt.

Am heutigen Tage gliederte ich meinem Sortiment ein **Antiquariat**, verbunden mit **Modernem Antiquariat**, an. Ich bitte die Herren Verleger und Antiquare um Übersendung ihrer Kataloge.

Heidelberg, im März 1911.

Antiquariat Carl Groos Nachf.

Ich vertrete die Firma:

G. Rettig's Nachf., Inh. E. Rettig,
Buchhandlung, Köthen.

Leipzig, den 30. März 1911.

F. E. Fischer.

Zur gef. Kenntnisnahme**Rudolph Hartmann**

Kommissionsbuchhandlung

jetzt Telephon Nr. 19 281

Bitte im Teilnehmerverzeichnis
entsprechend abzuändern.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.****Verkaufsanträge.****Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

In einer hübschen Stadt Hessens eine gutgeführte **Antiquariatsbuchhandlung** nebst einträglichem **Papiergeschäft**. Feste Lieferungen an Banken, große Kassen etc. **Kaufpreis** ca. 26 000 \mathcal{M} . Durch Hinzufügen von Lehr- und Schulbüchern kann das Geschäft noch sehr erweitert werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In **Berlin** habe ich eine **alt-eingeführte Sortimentsbuchhandlung** für 18 000 \mathcal{M} zum Verkauf. Interessenten erhalten kostenlos Auskunft.

Breslau 10,
Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine **bedeutende Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung** vorwiegend **wissenschaftlicher Richtung** in größerer **Universitätsstadt Norddeutschlands**, da der Besitzer sich zurückziehen will. **Steigender Umsatz**, über 100 000 \mathcal{M} . **Anzahlung** 40 000 \mathcal{M} .

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.